



Gemischte Woche bei den Tarmstedter Tischtennisspielern

Die Damenmannschaft in der Aufstellung Britta Boermann, Jasmin Kölle, Kayleigh Bach und Sabrina Winter, konnten den Gast aus Wohnste mit 8:4 bezwingen. Für die Damen war es ein wichtiger Erfolg zum Beginn der Saison, da nicht viele Mannschaften in der Kreisliga Damen gemeldet sind. Der Gast trat leider nur mit drei Spielerinnen an, sodass der Erfolg ein wenig leichter viel. Die zweite Herren hingegen, konnte sich in einer hochspannenden Partie in Gyhum einen Punkt sichern. Man hatte lange die Partie bestimmt und führte sogar zwischenzeitlich mit 8:4 bevor der Gastgeber das Spiel noch ausgeglichen gestalten konnte. In der Aufstellung Helge Kellersmann, Andre Komelkov, Michael Bruns, Marcel Hashagen, Burghard Schulz und Dirk Buck konnte man leider den Sieg nicht mit nach Tarmstedt nehmen. Das Positive sollte jedoch überwiegen, da die Mannschaft sehr gut in dieser Klasse mithalten kann und mit ein wenig Glück sogar noch besser in der Tabelle rangieren würde. In der Kreisliga Jungen musste sich die Tarmstedter leider geschlagen geben. Kayleigh Bach, Michaela Postels, Simon Gieschen und Svea Bruns verloren denkbar knapp mit 5:7 gegen den Gastgeber aus Hesedorf. Ein Punkt wäre drin gewesen, doch die Nervosität konnte in den entscheidenden Spielen nicht abgelegt werden. Leider mussten der Betreuer Fritz Bruns und die Mannschaft mit leeren Händen die Heimreise antreten. Das gute Spiel sollte den Akteuren aber weiter Antrieb für die nächsten Begegnungen geben. Die ersten Herren verlor leider nach einem hochdramatischen Spiel in eigener Halle gegen die Gäste aus Wiedau mit 7:9. In den entscheidenden Fünfsatzspielen, war das Glück leider nicht auf der Tarmstedter Seite. Patrick Hashagen und Harald Glüsow wurden nach großartigem Spiel glashart bestraft. Jeweils in der Verlängerung des fünften Satz wurden Ihre Spiele erst entschieden, wobei der Gast das Glück diesmal auf seiner Seite hatte. Aber so ist halt der Sport und man gratulierte dem Gegner am Ende zum Sieg. Die dritte Herren in der Aufstellung Torben Schürenberg, Florian Buchholz, Lukas von Salzen, Wilhelm Schultze, Gerhard Glüsow und Christan Krause entführten aus Mehedorf zwei Punkte. In einem insgesamt sehr spannenden Spiel setzte man sich mit 9:6 durch. Es waren überwiegend Viersatzspiele an diesem Abend, was wiederum die Ausgeglichenheit der beiden Mannschaften widerspiegelte. Das untere Paarkreuz stellte letztendlich die Weichen auf Sieg.